# Elektrizitätsversorgung Wittenbach

# Bilanzanpassungsbericht

Bericht zur Neubewertung der Bilanz der Elektrizitätsversorgung Wittenbach per 1. Januar 2019 nach RMSG

#### Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage	3
2	Bilanzierung und Bewertung	3
3	Neubewertung der Bilanz	7
3.1	Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019	7
3.1.1	Aktiven	7
3.1.2	Passiven	7
3.2	Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz	8
3.2.1	Finanzvermögen	8
3.2.2	Verwaltungsvermögen	8
3.2.3	Fremdkapital	9
3.2.4	Eigenkapital	9
4	Verwendung der Reserven	10
4.1	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	10
4.2	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	10
5	Beschluss	11
Anhar	ng 1: Details zur Neubewertung des Verwaltungsvermögens	12
Anhar	ng 2: Detaillierte Schlussbilanz per 31.12.2018 (HRM1)	13
Anhar	ng 3: Detaillierte Eröffnungsbilanz per 01.01.2019 (RMSG)	14

#### 1 Ausgangslage

Mit Inkraftsetzung des Nachtrages zum Gemeindegesetz per 1. Januar 2019 haben alle Gemeinden des Kantons St.Gallen ihre Rechnungen ab dem Rechnungsjahr 2019 nach den Vorgaben des Rechnungsmodells der St.Galler Gemeinden (RMSG) zu erstellen.

Der vorliegende Bericht erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2019 durch die Anwendung des neuen Rechnungsmodells auf die Bilanz der Elektrizitätsversorgung Wittenbach ergeben. Der Bericht wird der Bürgerversammlung zusammen mit der Jahresrechnung 2019 zur Genehmigung vorgelegt.

#### 2 Bilanzierung und Bewertung

Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

#### Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Konte	ntengruppe Definition und Bilanzierung		Bewertung
100	Flüssige Mittel und kurz- fristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101	Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privat-rechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden.  Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist.	Sollverbuchung, Bruttome- thode, Nominalwert, Einzel- bewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis 1 Jahr Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzie- ren.	Sparkonten zum Nominal- wert, Sparkonten in Fremd- währungen sind zum Tages- kurs per Bilanzstichtag umge- rechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Ver- kehrswert oder zu Anschaf- fungs-/Herstellkosten
104	Aktive Rechnungsab- grenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind.  Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwert

106	Vorräte und angefan-	Für die Leistungserstellung benötigte Wa-	Anschaffungs-/Herstellkos-
	gene Arbeiten	ren und Materialien	ten
107	Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über 1 Jahr	Kurswert oder Anschaffungs-
			kosten
		Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzie-	
		ren.	
108	Sachanlagen FV	Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederver- kauf erworben werden (Förderung des	Verkehrswert
		Wohnungsbaus, Industrieansiedlung, Rea-	
		lersatz). Auch der übrige, vorsorgliche	
		Landerwerb wird hier aktiviert (z. B. Grund-	
		stücke in der öffentlichen Zone, sofern	
		noch kein baureifes Projekt vorhanden ist).	
		In diesem Konto sind auch die Übernah-	
		men von Grundstücken aus dem Verwal-	
		tungsvermögen, die nicht mehr für die öf-	
		fentliche Aufgabenerfüllung benötigt wer-	
		den, zu verbuchen.	
		Sämtliche Sachanlagen sind zu bilanzieren.	
109	Forderungen gegenüber	Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spe-	Nominalwert
	Spezialfinanzierungen	zialfinanzierungen und Fonds im Fremdka-	
	und Fonds im Fremdka-	pital	
	pital		

#### Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Konte	ngruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
140	Sachanlagen VV	Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (z.B. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien)  Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
142	Immaterielle Anlagen VV	Nicht-physische Vermögensgegenstände wie Software, Lizenzen, Planungsausgaben (z.B. Ortsplanungen)  Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
144	Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüg- lich notwendiger Wertberich- tigungen
145	Beteiligungen, Grundka- pitalien	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentü- merrechte begründen  Sämtliche Beteiligungen werden ungeach- tet der Aktivierungsgrenze in der Investiti- onsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüg- lich notwendiger Wertberich- tigungen

146	Investitionsbeiträge	Beiträge an Investitionen von Dritten, die durch finanzielle Hilfe der Gemeinde gefördert werden.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
		Aktivierung der Investitionsbeiträge, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	

#### Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Konte	ngruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
200	Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Ak- tivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können. Laufende Verbindlichkeiten werden bilan-	Bruttomethode, Nominalwert
		ziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelab- fluss zur Erfüllung sicher oder wahrschein- lich ist.	
201	Kurzfristige Finanzver- bindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit.	Nominalwert
202	Steuerbezug	Bilanzkonto für die Verbuchung von Steu- ertransaktionen	Nominalwert
204	Passive Rechnungsab- grenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lie- ferungen und Leistungen des Rechnungs- jahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rech- nungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Er- träge oder Einnahmen, die der folgenden	Nominalwert
205	Kurzfristige Rückstellungen	Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.  Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.  Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsge- schäften über 1 Jahr Laufzeit. Passivierte Anschlussbeiträge	Nominalwert
208	Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode.  Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen

209	Verbindlichkeiten gegen-	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezi-	Nominalwert
	über Spezialfinanzierun-	alfinanzierungen und Fonds im Fremdkapi-	
	gen und Fonds im	tal.	
	Fremdkapital		
		Sämtliche Spezialfinanzierungen und Fonds	
		sind zu bilanzieren.	

#### Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Konte	ngruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
290	Spezialfinanzierungen im EK	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (z.B. Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Feuerwehr, Altersheim)  Sämtliche Spezialfinanzierungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
291	Fonds im EK	Fonds im Eigenkapital (z.B. Energiefonds) Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert
292	Rücklagen der Global- budgetbereiche	Rücklagen gebildet aus Rechnungsüber- schüssen bzw. Budgetverbesserungen der einzelnen Bereiche.	Nominalwert
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibun- gen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben  Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
294	Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (z.B. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen).  Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	Nominalwert
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss / -fehl- betrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) aus- gewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.	Nominalwert

#### 3 Neubewertung der Bilanz

#### 3.1 Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt.

Die Gliederungs- und Darstellungsvorschriften der Bilanz ergeben sich aus der Weisung des Amtes für Gemeinden über den Kontenrahmen.

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2019 zeigt folgendes Bild (alle Beträge in Franken):

#### 3.1.1 Aktiven

HRM	1	Bilanz per 31.12.2018	RMS	3	Bilanz per 1.1.2019	Erläuterungen
1	Aktiven	4'925'313.83	1	Aktiven	20'232'068.14	
10	Finanzvermögen	-608'689.69	10	Finanzvermögen	-623'689.69	3.2.1
101	Debitoren	1'232'732.03	101	Forderungen	-713'025.59	
102	Anlagen		104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	89'335.90	
103	Guthaben beim Gemeindehaushalt	-1'930'757.62				
108	Transitorische Aktiven	89'335.90				
11	Verwaltungsvermögen	5'534'003.52	14	Verwaltungsvermögen	20'855'757.83	3.2.2
110	Sachgüter	5'534'003.52	140	Sachanlagen VV	20'855'757.83	

#### 3.1.2 Passiven

HRM	1	Bilanz per 31.12.2018	RMS	G	Bilanz per 1.1.2019	Erläuterungen
2	Passiven	4'925'313.83	2	Passiven	20'232'068.14	
20	Fremdkapital	-238'636.07	20	Fremdkapital	3'526'178.87	3.2.3
201	Kurzfristige Schulden	7'400.00	200	Laufende Verbindlichkeiten	7'400.00	
204	Rückstellungen	-295'343.72	204	Passive Rechnungsabgrenzungen	34'307.65	
205	Delkredere	15'000.00	206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'779'814.94	
208	Transitorische Passiven	34'307.65	208	Langfristige Rückstellungen	-295'343.72	
29	Eigenkapital	5'163'949.90				3.2.4
290	Reserven	5'163'949.90	29	Eigenkapital	16'705'889.27	
			294	Reserven	5'163'949.90	
			295	Aufwertungsreserve	11'541'939.37	

#### 3.2 Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz

Nachfolgend werden die bedeutendsten Veränderungen der neuen Rechnungslegung in der Bilanz per 31. Dezember 2018 zur Bilanz per 1. Januar 2019 aufgezeigt und kommentiert (alle Beträge in Franken).

#### 3.2.1 Finanzvermögen

Mit der Einführung von RMSG ist das gesamte Finanzvermögen neu zu bewerten.

Der Buchwert des Finanzvermögens reduziert sich um Fr. 15'000.00.

Buchwert per 31.12.2018 nach HRM1				
Veränderungen durch Bilanzübertragungen				
5.101090 Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - (bisher Konto 5.2051)	15'000.00			
Buchwert per 01.01.2019 nach RMSG	-623'689.69			

#### 3.2.2 Verwaltungsvermögen

Mit der Einführung von RMSG sind die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens neu zu bewerten. Das übrige Verwaltungsvermögen kann neu bewertet werden. Der Rat der Gemeinde Wittenbach hat entschieden das per 31. Dezember 2018 bilanzierte Verwaltungsvermögen der Elektrizitätsversorgung Wittenbach neu zu bewerten.

Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens der Elektrizitätsversorgung führt zu einer Aufwertungsreserve von brutto Fr. 15'321'754.31, die auf der Passivseite der Bilanz im Konto 295 «Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen» ausgewiesen wird.

Die detaillierten Angaben zur Neubewertung sind aus dem Anhang 2 zu entnehmen (siehe Seite 12).

Der Buchwert des Verwaltungsvermögens erhöht sich um Fr. 15'321'754.31.

Buchwert per 31.12.2018 nach HRM1	5'534'003.52
Veränderungen durch Bilanzübertragungen Keine	
Veränderungen durch Neubewertungen  140 Sachanlagen VV 15'321'754.31	
Buchwert per 01.01.2019 nach RMSG	20'855'757.83

#### 3.2.3 Fremdkapital

Der Buchwert des Fremdkapital erhöht sich um Fr. 3'764'814.94.

Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens der Elektrizitätsversorgung führt durch die Passivierung der Anschlussbeiträge zu einer Reduktion der Aufwertungsreserve von Fr. 3'779'814.94, die auf der Passivseite der Bilanz im Konto 295 «Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen» mit der Aufwertung des Aktivum netto ausgewiesen wird.

Buchwert pe	er 31.12.2018 nach HRM1		-238'636.07		
Veränderun	Veränderungen durch Bilanzübertragungen				
5.101090	Das Delkredere auf Debitoren (bisher Konto 5.2051) wird nach RMSG als Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen auf der Aktivseite als Minusposten ausgewiesen.	-15'000.00			
206	Passivierte Anschlussbeiträge Verwaltungsvermögen	3'779'814.94			
Buchwert per 01.01.2019 nach RMSG			3'526'178.87		

#### 3.2.4 Eigenkapital

Der Buchwert des Eigenkapitals erhöht sich um Fr. 11'541'939.37.

Buchwert	per 31.12.2018 nach HRM1		5'163'949.90
Veränder Keine	ungen durch Bilanzübertragungen		
Veränder	ungen durch Neubewertungen		
29500	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen aus der Neubewertung des Verwaltungsvermögens	11'541'939.37	
Buchwert	per 01.01.2019 nach RMSG		16'705'889.27

#### 4 Verwendung der Reserven

#### 4.1 Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Zur Verwendung der Neubewertungsreserve Finanzvermögen stehen folgende Optionen zur Verfügung.

Option 1	Option 2	Option 3
Überführung per 31.12. in den Bilanzüberschuss	Überführung per 31.12. in die Ausgleichsreserve	Einlage in die Reserve Werterhalt Finanzvermögen (bis zur maximal zulässigen Höhe)

Per 1.1.2019 ist keine Neubewertung des Finanzvermögens erfolgt.

#### 4.2 Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen

Zur Verwendung der Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Option 1	Option 2
Überführung in den Bilanzüberschuss (Sperrfrist 5 Jahre)	Lineare Auflösung innert 10 bis 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung

Die Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen von Fr. 11'541'939.37 wird wie folgt verwendet:

– Überführung in den Bilanzüberschuss per Ende 2023 (Konto 2999)	7'041'939.37
<ul> <li>Lineare Auflösung innert 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung (Konto 9900.4895)</li> </ul>	4'500'000.00
Total	11'541'939.37

#### 5 Beschluss

- Der Bericht zur Neubewertung der Bilanz nach RMSG per 1. Januar 2019 inklusive der Anhänge 1 bis 3, welche einen integrierten Bestandsteil dieses Beschlusses bilden, wird genehmigt.
- 2. Folgende Überführungen vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen werden genehmigt:
  - keine
- 3. Folgende Überführungen vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen werden genehmigt:
  - keine
- 4. Die Ergebnisse der per 1. Januar 2019 durchgeführten Neubewertung des Verwaltungsvermögens gemäss Ziffer 3.2.2 und Anhang 1: Details zur Neubewertung des Verwaltungsvermögens werden genehmigt.
- 5. Die Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen wird wie folgt verwendet:
  - Überführung in den Bilanzüberschuss per 2023: Fr. 7'041'939.37
  - Lineare Auflösung innert 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung: Fr. 4'500'000.00
- 6. Der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 wird der Bürgerversammlung vom 25. Mai 2020 zur Genehmigung vorgelegt.

### Anhang 1: Details zur Neubewertung des Verwaltungsvermögens

Sachanlagen Verwaltungsvermögen

Bezeichnung	Bewertung	Buchwert HRM1	
Freil- und Kabelleitungen, Trafostationen usw.	Anschaffungskosten	4'834'224.22	
Öffentliche Beleuchtung	abzüglich planmässiger	163'849.85	
Rundsteueranlage und LWL-Erschliessungen	Abschreibungen	535'929.45	5'534'003.52
Bezeichnung	Bewertung	Buchwert RMSG	
0100 Werkhof (Anteil EVW)		270'731.36	
0200 Solaranlage		521'119.66	
0301 MS-Trassee		2'449'676.39	
0302 MS-Kabel		1'598'174.74	
0401 Grundstück		14'274.85	
0402 Gebäude, konv. Bauweise		790'086.78	
0403 Gebäude, Leichtbauweise		150'922.61	
0404 MS-Schaltanlage		1'297'227.82	
0405 Schutzgeräte		37'446.24	
0406 Verteiltrafo		313'307.62	
0407 TS Zubehör		625'134.50	
0408 NS-Verteilung		325'801.75	
0409 Schliessanlage		39'944.10	
0501 NS-Trassee	Anschaffungskosten	7'066'993.72	
0502 NS-Kabel	abzüglich planmässiger	3'219'316.39	
0507 NS-Verteilkasten	Abschreibungen	361'203.19	
0508 NS-Kleinverteiler		58'255.00	
0600 Messungen, Allgemein		195'816.45	
0601 EDM / ZFA		303'648.10	
0602 Fernmessungen		232'615.32	
0603 Direktmessungen		12'866.61	
0604 Wandler		6'989.59	
0606 Qualitätsmessunen		8'893.10	
0700 LWL / Glasfaserleitungen		425'687.24	
0800 Anschlussbeiträge (bis 2013)		-2'815'785.85	
0801 Anschlusseiträge NE5		-283'885.71	
0802 Anschlussbeiträge NE7		-680'143.38	
0900 Netzpläne / GIS		766'154.50	
1000 Beiträge swissgrid		-402'693.00	
1200 Öffentliche Beleuchtung		166'163.20	17'075'942.89
Total Aufwertungsbetrag			11'541'939.37

# Anhang 2: Detaillierte Schlussbilanz per 31.12.2018 (HRM1)

HRM1-Konto	Bezeichnung	RMSG-Konto	Buchwert per 31.12.2018
1	Aktiven		4'925'313.83
10	Finanzvermögen		-608'689.69
101	Debitoren		1'232'732.03
1013	Debitoren		1'223'503.83
10135	Debitoren aus Abrechnungen WEG	101000	1'223'503.83
1019	Übrige Guthaben		9'228.20
10199	Eidg. Steuerverwaltung / MWST	101990	9'228.20
103	Guthaben beim Gemeindehaushalt		-1'930'757.62
1030	Gemeindehaushalt	101101	-1'930'757.62
108	Transitorische Aktiven		89'335.90
1080	Rechnungsabgrenzungen	104100	89'335.90
11	Verwaltungsvermögen		5'534'003.52
110	Sachgüter	140000	5'534'003.52
1101	Tiefbauten		4'998'074.07
11010	Frei- und Kabelleitungen, Trafostationen usw.		4'834'224.22
11011	Öffentliche Beleuchtung		163'849.85
1105	Übrige Anlagen		535'929.45
11050	Rundsteueranlage und LWL-Erschliessungen		535'929.45
2	Passiven		4'925'313.83
20	Fremdkapital		-238'636.07
201	Kurzfristige Schulden		7'400.00
2010	Kautionen von Abonnenten	200601	7'400.00
204	Rückstellungen		-295'343.72
2042	Deckungsdifferenzen	208900	-295'343.72
205	Delkredere		15'000.00
2051	Stromverkauf	101090	15'000.00
208	Transitorische Passiven		34'307.65
2080	Rechnungsabgrenzungen	204100	34'307.65
29	Eigenkapital		5'163'949.90
290	Reserven		5'163'949.90
2900	Betriebsreserve	294000	5'163'949.90

# Anhang 3: Detaillierte Eröffnungsbilanz per 01.01.2019 (RMSG)

RMSG-Konto	Bezeichnung	HRM1-Konto	Buchwert per
			1.1.2019
1	Aktiven		20'232'068.14
10	Finanzvermögen		-623'689.69
101	Forderungen		-713'025.59
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber		1'208'503.83
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber		1'223'503.83
101000	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	10135	1'223'503.83
10109	Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und		-15'000.00
101090	Stromverkauf	2051	-15'000.00
1011	Kontokorrente mit Dritten		-1'930'757.62
101101	Politische Gemeinde Wittenbach	1030	-1'930'757.62
1019	Übrige Forderungen		9'228.20
101990	Eidg. Steuerverwaltung / MWST	10199	9'228.20
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen		89'335.90
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand		89'335.90
104100	Rechnungsabgrenzungen	1080	89'335.90
14	Verwaltungsvermögen		20'855'757.83
140	Sachanlagen VV		20'855'757.83
1400	Sachanlagen VV		20'855'757.83
14000	Sachanlagen VV		20'855'757.83
140000	Sachanlagen VV	110	20'855'757.83
2	Passiven		20'232'068.14
20	Fremdkapital		3'526'178.87
200	Laufende Verbindlichkeiten		7'400.00
2006	Depotgelder und Kautionen		7'400.00
200601	Kautionen von Abonnenten	2010	7'400.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen		34'307.65
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand		34'307.65
204100	Rechnungsabgrenzungen	2080	34'307.65
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		3'779'814.94
2068	Passivierte Anschlussbeiträge		3'779'814.94
206800	Passivierte Anschlussbeiträge	110	3'779'814.94
208	Langfristige Rückstellungen		-295'343.72
2089	Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung		-295'343.72
208900	Deckungsdifferenzen	2042	-295'343.72
29	Eigenkapital		16'705'889.27
294	Reserven		5'163'949.90
	Ausgleichsreserve		5'163'949.90
2940	Ausgleichsteserve		
	Betriebsreserve	2900	5'163'949.90
294000	Betriebsreserve	2900	5'163'949.90 <b>11'541'939.37</b>
2940 294000 295 2950		2900	